

Vergabe Zwischenspiele

Das KunstForumEifel bietet bildenden Künstlerinnen und Künstlern an, in einem partnerschaftlichen Verhältnis außerhalb der öffentlich ausgeschriebenen Ausstellungen eine Präsentation eigener Werke oder die einer Künstlergruppe in einem Teil seiner Räume unter dem Titel „Zwischenspiele“ zu gestalten.

Diese Ausstellungen werden in der Regel, unabhängig vom Thema, in bestehende Ausstellungen integriert oder als Kontrapunkt inszeniert. Das Angebot gilt auch für Unternehmen anderer kultureller Ausrichtungen, z. B. mit naturkundlichen, wissenschaftlichen und bildungspolitischen Inhalten.

Eine Bewerbung ist in schriftlicher Form mit aussagekräftigen Unterlagen (Idee, Bildmaterial, Kataloge usw.) in der Regel jeweils bis September eines Jahres möglich. Der Vorstand des Fördervereins Maler der Eifel e. V. entscheidet mit fachkundiger Beratung über eine mögliche Vergabe der Termine.

Die Gestaltung der Ausstellung erfolgt im gegenseitigen Einvernehmen durch die Kuratorin Eva-Maria Hermanns und als technische Hilfe durch das Team des KunstForumEifel.

Die Ausstellungsdauer wird nach Absprache festgesetzt mit verbindlichen Öffnungszeiten von freitags bis sonntags von 13 bis 18 Uhr.

Es stehen folgende Räumlichkeiten zur Verfügung:

- Erdgeschoß, ca. 28 m Hängefläche + 2 Hochvitriolen
- Galerie in der 1.Etage, ca.16 m Hängefläche + 6 Pultvitriolen
- „Kabinett“ in der 1.Etage, ca. 27 m Hängefläche und Hochvitrine
- Galerie in der 2. Etage, ca. 19 m Hängefläche + 4 m Bodenfläche unter einer Dachschräge

Für alle Ausstellungsräume stehen weitere Vitriolen und auch diverse Sockel zur Verfügung. Es wird erwartet, dass der Künstler, die Künstlerin eine Beteiligung an den Betriebskosten als Spende an den Förderverein Maler der Eifel e. V. zahlt.

Die Betreuung der Ausstellung wird gemeinschaftlich getragen und mit dem Vorstand im Einzelfall und gemäß der jeweiligen Ausschreibung abgesprochen. Der Versicherungsschutz beginnt mit dem Tag der Anlieferung erlischt mit dem letzten Tag der Ausstellung.

Der Transport geht zu Lasten des Ausstellers, das KunstForumEifel übernimmt keine Haftung. Im Haus sind alle Werke bis zu einem Einzelwert von 1.000 € versichert, mit Ausnahme gegen „Trickdiebstahl“ d.h. Entwendung aus der Ausstellung ohne Einbruch.

Einladungskarten in einer Auflage von 500 Stück werden in Abstimmung mit dem Künstler, der Künstlerin gestaltet und gedruckt, die anfallenden Kosten werden zu 50 % geteilt, wenn nicht die Ankündigung bereits mit der bestehenden Ausstellung erfolgt ist.

Die Gestaltung der Vernissage erfolgt in gegenseitiger Absprache. Kosten für Musik und „ausführlicher“ Ansprache (über eine einführende Begrüßung hinausgehend) übernimmt der Aussteller, die Ausstellerin.

Vom Erlös verkaufter Bilder erhält der Förderverein Maler der Eifel e.V. eine Spende von 20 % . Alle Spenden dienen dem Verein zu gemeinnützigen Zwecken und Angelegenheiten, sowie zur Wahrung satzungsgemäßer Aufgaben.

Ausführliche Unterlagen erhalten Sie nach einer aussagekräftigen Bewerbung bei emhermanns@online.de